LAGEBERICHT DER OFP AUSTRIA GMBH

für den Zeitraum vom 1. Februar 2024 bis 31. Januar 2025

I. Rechtlicher Status, Geschäftsführung und Beschreibung der Geschäftstätigkeit des Unternehmens

1. Adresse:

Bahnhofgürtel 59, 8020 Graz, Österreich.

2. Vollständiger Name des Unternehmens:

OFP AUSTRIA GMBH (OFP Austria)

OFP Austria ist eine in Österreich eingetragene Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Das Unternehmen wurde am 19.08.2021 gegründet und am 13.10.2021 unter der Registernummer FN 564950i im Firmenbuch eingetragen.

3. Geschäftsführung des Unternehmens bei der Gründung und während des Geschäftsjahres bis zum Datum dieses Berichts:

- Gabor Kalovits – Geschäftsführer vom 1. Januar 2023 bis 6. November 2024
- Malwina Winter – Geschäftsführerin vom 6. November 2024 bis 10. Dezember 2024
- Paulina Dudak – Geschäftsführerin vom 10. Dezember 2024 bis zum Datum dieses Berichts

4. Charakteristik der Geschäftstätigkeit des Unternehmens:

2024 war das dritte Jahr der Geschäftstätigkeit des Unternehmens. Das Unternehmen ist Teil der internationalen CCC-Gruppe. Als solches nutzt das Unternehmen ein Modell mit begrenztem Betriebsrisiko, wobei die meisten Risiken bei der Muttergesellschaft CCC S.A. und anderen verbundenen Unternehmen mit Sitz in Polen verbleiben, einschließlich Modivo.eu sp. z o.o., die Lieferantin der Waren für die Marke HalfPrice ist.

HalfPrice ist die einzige Marke innerhalb der CCC-Gruppe, die im Off-Price-Segment tätig ist, und gleichzeitig eine der am schnellsten wachsenden Einzelhandelsketten in Europa. Seit der Eröffnung unserer ersten Geschäfte in Polen im Mai 2021 wachsen wir dynamisch.

Wir arbeiten nach dem Off-Price-Modell, das den Kunden Zugang zu einem breiten Sortiment an Markenprodukten zu attraktiven Preisen bietet. Unser Angebot umfasst sowohl beliebte internationale Casual-Marken als auch exklusive High-Fashion-Labels. Das Konzept basiert auf dem „Treasure-Hunting"-Shopping-Modell, bei dem einzigartige Produkte zu besonders günstigen Preisen entdeckt werden.

Alle Artikel stammen direkt von Marken, deren Partnern oder autorisierten Distributoren, was ihre Authentizität und höchste Qualität garantiert. Das Sortiment umfasst Kleidung, Schuhe, Accessoires, Wohnartikel, Sportausrüstung, Tierprodukte und einzigartige Snacks aus aller Welt.

Dank schneller Warenrotation und regelmäßiger Preisreduzierungen ist jeder Besuch bei HalfPrice eine Gelegenheit, außergewöhnliche Artikel zu hervorragendem Preis-Leistungs-Verhältnis zu finden. Neue Markenangebote jeden Tag – immer zum besten Preis!

Die CCC-Gruppe ist Marktführer im Schuhsegment in Polen und Mitteleuropa und betreibt eine Omnichannel-Plattform. Die Geschäftstätigkeit der Gruppe ist derzeit in folgende Geschäftsbereiche unterteilt:

- CCC
- eobuwie
- MODIVO
- HalfPrice
- DeeZee

Zum Berichtsdatum umfasste die CCC-Gruppe insgesamt über tausend stationäre Geschäfte in modernen Einkaufszentren und Malls sowie mehrere Online-Verkaufsplattformen in Polen und 20 Ländern Europas und des Nahen Ostens.

Im Geschäftsjahr betrieb das Unternehmen drei Geschäfte unter der Marke HalfPrice an prestigeträchtigen Standorten im Land:

- Vösendorf, Shopping City Süd Wien
- Wien, Mariahilfer Straße
- Wien, Donauzentrum (geschlossen am 31.12.2024)

II. Analyse der Ergebnisse im Zeitraum 01.02.2024 – 31.01.2025

Die wichtigsten Werttreiber der aktuellen HalfPrice-Geschäfte blieben der Verkauf von Off-Price-Modeprodukten wie Kleidung und Schuhen, gefolgt vom Verkauf von Taschen und anderen Accessoires.

In den nächsten 1 bis 2 Jahren plant das Unternehmen, das aktuelle Geschäftsmodell fortzusetzen, interne Systeme zu verbessern und sich auf bevorstehende Geschäftserweiterungen vorzubereiten (z. B. Einführung neuer Lizenzmarken und Preisstrategien für Kunden). Das Management konzentriert sich auf den Umsatz pro Quadratmeter durch die Zuweisung bemerkenswerter, lizenzierter Markenprodukte sowie die Optimierung der Kosten in den Geschäften und der allgemeinen Verwaltungskosten.

Das Geschäftsjahr 2025 (Stichtag 31.1.2025) endete mit einem Umsatzrückgang von 12 % im Vergleich zum Vorjahr, hauptsächlich aufgrund der geringeren Anzahl von betriebenen Geschäften zum Jahresende, und einem Nettogewinn von 275 Tsd. EUR (um 26 % höher als im Vorjahr).

Detaillierte Zahlen umfassen: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Veränderungen im Eigenkapital sowie erläuternde Anmerkungen, die die Finanzberichte bilden.

Finanzkennzahlen	EUR	TEUR
Gesamtverschuldungsgrad	**31.01.2025**	**31.01.2024**
Nettoverschuldung		
(+) Verbindlichkeiten	1 234 500	2 682
(-) Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	573 234	1 010
= Nettoverschuldung	**661 266**	**1 672**
Benchmark-Kennzahl		
Eigenkapital	2 733 370	2 458
(+) Nettoverschuldung	661 266	1 672
= Eingesetztes Kapital	**3 394 636**	**4 130**
Eigenkapitalnutzungsgrad (Nettoverschuldung/Eingesetztes Kapital)	**19,5%**	**40,5%**
Aktueller Liquiditätsgrad		
Vorräte	2 260 675	2 572
(+) Forderungen gegenüber Kunden und Dritten	439 779	438
(+) Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	573 234	1 010
= Umlaufvermögen	**3 273 688**	**4 020**
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
(+) Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten und sonstige steuerpflichtige Verbindlichkeiten	1 231 705	600
(+) Rückstellungen	673 270	692
	1 904 975	**1 292**
Aktueller Liquiditätsgrad (Umlaufvermögen/Kurzfristige Verbindlichkeiten)	**1,7**	**3,1**
Lagerumschlagshäufigkeit		
Kosten der verkauften Waren	5 206 149	4 750
Durchschnittlicher Lagerbestand	2 416 100	2 271
Lagerumschlagshäufigkeit (Kosten der verkauften Waren/Durchschnittlicher Lagerbestand)	**2,2**	**2,1**
Umschlagshäufigkeit der Verbindlichkeiten		
Durchschnittliche Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 234 500	2 683
Umsatzerlöse	14 856 797	16 957
Umschlagshäufigkeit der Verbindlichkeiten ((Durchschnittliche Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen/Umsatzerlöse)*365)	**30,3**	**57,7**

Die Finanzkennzahlen sind weiterhin relativ stabil und unter Kontrolle des Managements. Die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr resultieren aus den aktuellen Geschäftsveränderungen (Anzahl der betriebenen Filialen).

III. Erwartete Entwicklung des Unternehmens

1. Erwartete Entwicklung der Einheit:

Das weitere Wachstum von HalfPrice wird in erster Linie durch organisches Wachstum vorangetrieben. Im Geschäftsjahr 2026 geht das Unternehmen von einer Umsatzsteigerung in den bestehenden Geschäften aus.

2. Forschung und Entwicklung:

Das Unternehmen hat keine Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten durchgeführt.

3. Informationen zur erwarteten finanziellen Situation:

Das Unternehmen beabsichtigt, die Geschäftstätigkeit gemäß den unter Punkt II beigefügten Informationen fortzuführen. Im Jahr 2025/26 plant das Unternehmen eine sorgfältige Überprüfung der Geschäftstätigkeit und der finanziellen Ergebnisse der HalfPrice-Geschäfte. Ziel ist es, den Umsatz zu steigern und in weitere Geschäfte im HalfPrice-Segment zu investieren.

4. Informationen zu Zweigniederlassungen des Unternehmens:

Das Unternehmen betreibt keine Zweigniederlassungen.

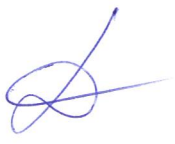
IV. Finanzinstrumente und Risikomanagement

Das Kreditrisiko, das sich daraus ergibt, dass eine Vertragspartei ihre Verpflichtung zur Rückzahlung nicht erfüllt und dadurch die andere Vertragspartei Verluste erleidet, ist im Unternehmen gering, da die Forderungen gegenüber Kunden begrenzt sind, weil das Unternehmen im B2C-Segment tätig ist. Das Unternehmen verwendet keine Sicherungsinstrumente gegen Kreditrisiken.

Das Unternehmen ist einem Zinsänderungsrisiko ausgesetzt, da die innerhalb der Gruppe, zu der das Unternehmen gehört, verfügbare Finanzierung zu einem variablen Zinssatz verzinst wird. Das Unternehmen setzt in diesem Zusammenhang keine Sicherungsmaßnahmen ein, da die Kosten einer solchen Absicherung die daraus resultierenden Vorteile übersteigen würden.

Eine vorsichtige Steuerung der finanziellen Liquidität beinhaltet die Aufrechterhaltung ausreichender Mittel und deren Äquivalente sowie die Verfügbarkeit weiterer Finanzierungsmöglichkeiten durch garantierte Mittel der Muttergesellschaft innerhalb der Gruppe, zu der das Unternehmen gehört. Das Unternehmen verwendet keine wesentlichen Instrumente zur Absicherung gegen Risiken im Zusammenhang mit der finanziellen Liquidität.

Das Währungsrisiko, das sich aus Änderungen der Wechselkurse ergibt, ist im Unternehmen unerheblich, weshalb das Unternehmen keine Sicherungsmaßnahmen in diesem Bereich ergreift.



Das Preisrisiko im Zusammenhang mit ungünstigen Änderungen der Preise für Waren, die das Unternehmen zum Weiterverkauf erwirbt: Das Unternehmen kauft Waren von einem verbundenen Unternehmen innerhalb der Unternehmensgruppe, zu der es gehört, wodurch das Risiko von Preisänderungen begrenzt ist. Dennoch kann das Unternehmen im Falle erheblicher Preissteigerungen auf dem Markt seitens der Hersteller den Verkaufspreis entsprechend anpassen, um die Auswirkungen der Änderungen auf seine Finanzergebnisse zu minimieren.

Paulina Dudak 11.12.2025

Paulina Dudak – Geschäftsführerin